



Konzentrierte Arbeit. Mönche kreieren mit farbigem Sand ein Mandala. Foto Margrit Müller

Mönche auf Tournee

Im Unternehmen Mitte entsteht ein Mandala

VERGÄNGLICHKEIT. Sechs tibetische Mönche sind zurzeit auf einer Benefiztournee durch Europa. Sie lassen Sandmandalas entstehen und geben Konzerte mit heiligen Klostertänzen und Gesängen. Der Erlös der Tournee soll in den Neubau des Klosters Ganden Shartse Sockpa Khangtzen in Südindien fließen.

Wer den Mönchen dabei zusehen möchte, wie sie aus gefärbtem Sand gestreute bunte Kunstwerke kreieren, kann dies heute (9–20 Uhr) und morgen Sonntag (10–15.30 Uhr) im Unternehmen Mitte tun. Am Sonn-

tag um 15.30 Uhr geht die Aktion dann mit der Zerstörungszereemonie des Mandalas zu Ende. Dabei wischen die Mönche das Kunstwerk zusammen und übergeben es anschliessend in Anwesenheit des Publikums dem fließenden Rhein.

Das Wasser verbreitet gemäss der buddhistischen Lehre so den im Mandala enthaltenen Wunsch nach Liebe und Erkenntnis in die Welt. Ausserdem soll dieser Akt den Menschen an die Vergänglichkeit aller Gegenstände erinnern. ngr

> www.livingtibet.org